

# Beilage IV : Auszug aus dem Protokoll der Witwen- und Waisenstiftung für Volksschullehrer

Autor(en): **Grob, C.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **53 (1886)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-744161>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Auszug aus dem Protokoll der Witwen- und Waisen-  
stiftung für Volksschullehrer.**

# Jahresbericht

über die

## Witwen- und Waisenstiftung für Volksschul- lehrer pro 1885.

Die Prämieinnahme für 874 Mitglieder zu 32 Fr. be-  
trägt 27,968 Fr.

Im Berichtsjahr starben 13 Lehrer oder 1,48% sämt-  
licher Mitglieder:

### A. Ohne Witwen oder rentenberechtigte Kinder:

4 Lehrer oder 0,45% sämtlicher Mitglieder:

1. *Gattiker, Hermann, von Küsnacht*, in Höngg, geb. 1862,  
starb im März 1885.
2. *Kunz, Johannes, von Maur*, in Aesch, geb. 1805, starb den  
14. Mai 1885.
3. *Frey, Konrad, von Hagenbuch*, in Uster, geb. 1834, starb  
den 13. Oktober 1885.
4. *Honegger, Johs., von Stäfa*, in Stäfa, geb. 1798, starb den  
15. November 1885.

### B. Mit Witwen oder rentenberechtigten Kindern:

9 Lehrer oder 1,2% sämtlicher Mitglieder:

	Todestag.	Alter d. Witwe.	Einkaufs.
1. <i>Meyer, Johs., Winterthur,</i>	85. 1. Jan.	40 J.	Fr. 3020
2. <i>Schwarz, Joh. Ulrich, Bern</i>	2. Febr.	61 „	„ 1800
3. <i>Gubler, Heinrich, Aussersihl,</i>	27. März	66 „	„ 1460
			Transport Fr. 6280

	Transport	Fr.	6280
4. <i>Schönenberger, J. J., Richtersweil,</i>	15. April 59 J.	..	1940
5. <i>Hofmann, Heinrich, Zürich,</i>	31. Mai 52 ..	..	2380
6. <i>Grau, Kaspar, Dietikon,</i>	13. Juli 65 ..	..	1540
7. <i>Bosshard, Hs. Jakob, Zürich,</i>	20. Juli 61 ..	..	1800
8. <i>Klingler, Jakob, Eschenmosen,</i>	30. Okt. 56 ..	..	2140
9. <i>Hartmann, Johs., Neftenbach,</i>	17. Dez. 62 ..	..	1740
	Total-Einkaufssumme	Fr.	<u>17,820</u>

Das 2. Rechnungsjahr ergibt bei einer Prämien-Ein-			
nahme von		Fr.	27,968
und einer Einkaufs-Ausgabe von		..	17,820
	einen Vorschlag von	Fr.	10,148
Das 1. Rechnungsjahr schloss mit einem			
Rückschlag von		..	5,032
somit ergibt sich für die ersten 2 Jahre auf			
31. Dezember 1885 ein Vorschlag von		Fr.	<u>5,116</u>

### H ü l f s f o n d .

Der Hilfsfond der Lehrerschaft betrug am			
31. Dezember 1884		Fr.	74,477. 50
Dazu kommen als Einnahmen:			
1885. Jan. 5. Geschenk der Liederbuch-			
anstalt		Fr.	1000. —
Jan. 15. Zahlung der Renten-			
anstalt		..	626. 65
Juni 30. Zins à 4%		..	1516. 55
Dez. 31. Zins à 4%		..	1537. 80
		..	4,681. —
		Fr.	<u>79,158. 50</u>

Die Ausgaben betragen:			
1885. März 2. III. Beitrag an die Kinder Keller			
von Glattfelden (inkl.			
Porti)		Fr.	300. 50
Sept. 4. III. Beitrag an die Fa-			
milie Furrer, Hirzel		..	400. —
	Transport	Fr.	700. 50
		Fr.	<u>79,158. 50</u>

	Transport	Fr. 700. 50	Fr. 79,158. 50
Nov. 5.	Beitrag a. Witwe Weber in Schlieren . . . . .	„ 250. —	
Dez. 5.	Beitrag an Witwe Zol- linger in Dürnten . . . . .	„ 300. —	
Dez. 14.	IV. Beitrag an die Kin- der Keller von Glatt- felden . . . . .	„ 300. —	„ 1,550. 50
	Aktiv-Saldo auf 1. Januar 1886		<u>Fr. 77,608. —</u>

Zürich, den 21. September 1886.

*Für richtigen Auszug:*

Der Sekretär:

**C. Grob.**